

Fortsetzung - Großangelegte Zu- und Umbauarbeiten an unserem Gymnasium

großen lärm- und staubin-
tensiven Abbrucharbeiten in
den Sommerferien abgeschlos-
sen werden. In diesem Schul-
jahr sind der Zubau über dem
Verwaltungstrakt, Adaptierun-
gen im Verwaltungstrakt und
Konferenzzimmer, Erneuerung
der Sanitäranlagen im Turn-
trakt, Umbau des westseitigen
Zentralgarderobereiches für
technisches Werken und der
Einbau des Liftes im Stiegen-
haus vorgesehen.

Aus Sicherheitsgründen war
die Zentralgarderobe erst ab
18. Oktober 2010 für unsere
SchülerInnen wieder zugäng-
lich und somit die Verwendung
der Garderobekästen erst nach



Fertigstellung des technischen
Werktraktes möglich. Allen
SchülerInnen, welche bereits
die Jahresmiete für die Garde-
robekästen zur Einzahlung ge-
bracht haben, werden wir den
anteiligen Betrag für die Nicht-
benützung der Garderobe-
kästen refundieren bzw. bei
Neumieten wurde die Jahres-

miete anteilig vermindert. Be-
dingt durch die Miete-Minder-
einnahmen, die jährlichen
Leasingraten sind zur Gänze
zu bezahlen, müssen wir im
heurigen Jahr bei den Förder-
anträgen Einschränkungen
durchführen und bitten wir
dafür um Verständnis.

Im Frühjahr 2011 sind der
Rückbau der derzeitigen natur-
wissenschaftlichen Säle, der
Umbau der Bibliothek sowie
die Adaptierung der Räume für
das Buffet die Aufwärmküche,
den Speisesaal und die Aufent-
haltsräume im Parterre des
Haupttraktes geplant. Die noch
offenen Arbeiten wie Errich-
tung des neuen Mediensaaals

und neuer Klassenräume, der
Türentausch sowie die Einrich-
tung der Sonderunterrichts-
räume werden in den nächsten
Sommerferien vorgenommen
werden. Die Fertigstellung ist
mit Ende September 2011 ge-
plant. Bis dahin ersuchen wir
Sie um Geduld und um Ver-
ständnis!

... und dem Elternverein.



Walter Pirker

Endlich ist es wirklich soweit!
Nach all der langen Vorlaufzeit,
den vielen Besprechungen, vor
allem aber Dank der intensi-
ven Bemühungen unseres
Herrn Dir. Mag. Mischlinger,
wurde im Juli dieses Jahres mit
der Generalsanierung bzw.
dem Zu- und Umbau unseres
Gymnasiums begonnen. Nur
kurz ein paar Daten um den
Zeitraum verständlich zu ma-
chen: Im März 2009 erfolgte
die Ausschreibung für die Ver-
gabe der Planung. Nach Durch-
führung der Planung erfolgte
die Ausschreibung der einzel-
nen Gewerke. Die ARGE
Zaunfuchs-Porr hat den Zu-
schlag für die Bauer-
meisterarbeiten erhalten und
wir sind froh, dass eine Bau-
firma aus unserer Region zum
Zug gekommen ist. Für die stei-
rischen Gymnasien wendet der
Bund bis 2018 rund 300 Mio.
Euro für Umbau- und Moder-
nisierungsarbeiten auf. Allein
für das Jahr 2010 stehen 40
Mio. Euro zur Verfügung. Die
Kosten für die Erweiterung und
Funktionssanierung unseres
BG/BRG Judenburg betragen
7,5 Mio. Euro.

Im Zuge des Zu- und Umbaus
gilt es nun natürlich von allen
ein wenig Rücksicht zu verlan-
gen. Rücksicht im Falle von
Lärmbelästigungen, von bauli-
chen Behinderungen, von Wan-
derungen von einer Klasse zur
anderen Klasse und vor allem

das Nichtbenützen von einigen
Räumen. So war es mit Schul-
beginn nicht möglich, unsere
Garderobekästen zu benützen.
Die meisten unserer Schüler-
Innen haben den Jahresbeitrag
aber bereits einbezahlt. Da eine
Benützung aber erst mit 18.
Oktober 2010 möglich war,
wird eine aliquote Rückzah-
lung des Jahresmietbetrages
erfolgen. Die Garderobekästen
wurden im Wege von Leasing-
verträgen vom Elternverein
angekauft. Die halbjährlichen
Leasingraten sind, trotz ver-
minderter Möglichkeit einer
Vermietung, zu entrichten. Um
den Zeitraum der Nichtver-
mietung bzw. keiner Mietein-
nahmen überbrücken zu kön-
nen, sind wir gezwungen auch
einen Teilbetrag der Mitglieds-
beiträge für diese Leasingraten
zu verwenden und bitten Sie
um Ihr Verständnis.

Laut Bauzeitplan soll die Ge-
neralsanierung unserer Schule
mit Beginn des Schuljahres
2011/12 beendet sein und da-
nach wird wieder alles seinen
gewohnten Lauf nehmen.
Nutznießer dieser Generalsa-
nierung sind natürlich in erster
Linie unsere SchülerInnen.

Aus diesem Grund möchte ich
mich bei allen, die dies ermög-
licht haben, recht herzlich be-
danken. Ich wünsche ein gutes
und vor allem unfallfreies Ge-
lingen!

Aus der Schule ...

Dir. Mag.
Johann Mischlinger



Sehr geehrte Eltern!

In den Sommerferien ist mit
den umfangreichen Zu- und
Umbauarbeiten an unserer
Schule begonnen worden. Im
ersten Bauabschnitt - betrifft
dieses Schuljahr - sind der
Zubau über dem Verwaltungs-
trakt, Adaptierungen im Ver-
waltungstrakt und Konferenz-
zimmer, Erneuerung der Sani-
täranlagen im Turntrakt, Um-
bau des westseitigen Zentral-
garderobereiches für techni-
sches Werken und der Ein-
bau des Liftes im Stiegenhaus
vorgesehen. Dank der guten
Baukoordination und der effi-
zienten Arbeitsweise der be-
teiligten Firmen liegen wir mo-
mentan gut im Zeitplan, so
dass die großen lärm- und
staubintensiven Abbrucharbei-
ten schon abgeschlossen wer-
den konnten.

In der Eltern-Information für
das neue Schuljahr habe ich Sie
um Verständnis gebeten, dass

Fortsetzung Seite 3



Elternverein BG/BRG Judenburg - Mitteilungsblatt 6/2010

Großangelegte Zu- und Umbau- arbeiten an unserem Gymnasium Langgehegter Wunsch geht endlich in Erfüllung



Dank der sehr guten Baukoordination und vor allem der effizienten Arbeitsweise
unserer Baufirmen ZAUNFUCHS-BAU und PORR konnte der Bauzeitplan
eingehalten werden und ist die Fertigstellung mit September 2011 möglich!



Die steirischen Gymnasien er-
halten 300 Millionen Euro
Zuschuss, stand in den Medi-
en zu lesen. Die Investitions-
summe für unser Gymnasium
soll 7,5 Millionen Euro betra-
gen.
Nach langer Vorlaufzeit haben
die großangelegten Zu- und
Umbauarbeiten in den Som-
merferien begonnen. Dank der
guten Baukoordination und der
effizienten Arbeitsweise der
beteiligten Firmen, konnten die

Fortsetzung Seite 4



www.zaunfuchs.at

A-8750 Judenburg, Volkshausstraße 20
Tel. 03573 82219-0 Fax 03573 82219-22



www.porr-stmk.at



Danke für die Übernahme
der Vervielfältigungskosten!

IMPRESSUM: Herausgeber: Elternverein BG/BRG Judenburg, A-8750 Judenburg, Lindfeldgasse 10.
Für den Inhalt verantwortlich: Walter Pirker, A-8763 St. Oswald 25, Tel. 03571/2820.

Termin Elternverein-Jahreshauptversammlung
23. November 2010, 19.00 Uhr, Cafe Flair, Judenburg

Ein Monatseinkommen für die Schule ... die „kostenlose“ Schule ist für die Eltern teuer

Laut einer Umfrage gibt ein Haushalt mit Schulkindern pro Schuljahr 1.330 Euro für Schreibwaren, Werkgeld und Schulveranstaltungen aus, also ein durchschnittliches Netto-Monatseinkommen, wobei Nachhilfekosten noch gar nicht eingerechnet sind.

le gefordert: Mehr als 70 % geben an, ihren Kindern regelmäßig oder zumindest vor Prüfungen helfen zu müssen.

Ein eigenes Kapitel sind die schulbezogenen Veranstaltungen wie Ausflüge, Sportwochen oder Sprachwochen, die in der

Stichwort Schulbeihilfen: Das System kranke daran, dass weder die Höhe der Beihilfe selbst noch die Einkommensgrenzen laufend valorisiert werden. Die Folge ist, dass viele bei schon geringen Einkommenszuwächsen nicht mehr anspruchsberechtigt sind.

**Fast
10 Millionen Euro
für die Nachhilfe**

Forderung nach ganztägigen Schulformen mit kostenloser Lernbetreuung



Der sogenannte „Ernst des Lebens“ stellt vor allem einkommensschwache Familien vor große finanzielle Probleme. Fast die Hälfte der errechneten Kosten,

nämlich 623 Euro pro Haushalt, fallen zum Schulbeginn an. Kein Wunder, dass für einen Großteil der Befragten gerade der Schulbeginn Anlass für viele Eltern ist, bei sich selbst zu sparen.

Nicht nur finanziell sind die Eltern durch das System Schu-

Ergebnis aus der Befragung eines Grazer Meinungsforschungsinstituts September 2010

Unfassbare 9,8 Millionen Euro haben die Eltern steirischer AHS- und BHS-SchülerInnen pro Schuljahr für Nachhilfeunterricht aus. Nicht weniger als 47,4% aller

wetmäßigen „Hitliste“ mit durchschnittlich 504 Euro zu Buche schlagen, wobei Höchstwerte bis zu 1.500 Euro genannt wurden. 90% gaben an, dass ihre Kinder auch daran teilnehmen, obwohl das für 72% eine (große) Belastung des Haushaltsbudgets darstellt.

SchülerInnen der steirischen Allgemeinen Bildenden und Berufsbildenden Höheren Schulen - das sind knapp 24.500 SchülerInnen - benötigen punktuell oder laufend Nachhilfe. Im Schnitt geben die Eltern dafür 400 Euro aus, geht aus einer Befragung von 300 Müttern und Vätern hervor.

Wir wollen Sie mit dieser nebenstehenden Übersicht über die finanziellen Unterstützungen durch den Elternverein in Kenntnis setzen. Ihre Einzahlung des Mitgliedsbeitrages ermöglicht uns dies und somit sehen wir es als Verpflichtung, Sie über den so genannten „Weg des Geldes“ zu informieren. Auch im heurigen Schuljahr konnten wieder viele Vorhaben durch den Elternverein unterstützt werden.

Wir bitten Sie, ihren Mitgliedsbeitrag in der Höhe von EUR 15,- auf das Konto - **Volksbank Judenburg, BLZ 46590, Kto.Nr. 309477-80000**, - einzuzahlen. **Bitte vermerken Sie auf dem Zahlschein neben Ihrem Namen und Ihrer Wohnadresse auch den Namen und die Klasse Ihres Kindes bzw. Ihrer Kinder!**

Kassen- bzw. Leistungsbericht für das Schuljahr 2009/10

	Beträge in €
Autobuskosten	
Fahrten zu Fußballturnieren, Klettermeisterschaften, Bezirks/Landessingen, Leichtathletikmeisterschaften	630,-
Ausgaben anlässlich der Matura	
Ankauf – Maturatableau	210,-
Maturaball – Unterstützung	100,-
Judenburger Gulden – Maturanten-Auszeichnung	440,-
Getränke – Maturafeier	750,-
Sonstige Ausgaben	
Unterstützung SchülerInnen	130,-
EV-Homepage	260,-
Tag der offenen Tür/Jahreshauptversammlung	560,-
Druck/Porto – Elternverein Mitteilungsblatt „EVnews“	690,-
Projekte/Wettbewerbe – Unterstützung	820,-
Spesen des Geldverkehrs	140,-
Beitrag – Landeselternverein	420,-
Ausgaben - Gesamt	5.150,-

Fortsetzung - Aus der Schule ...

Dir. Mag.
Johann Mischlinger

zum Schulbeginn die Schüler/innen aus Sicherheitsgründen die Zentralgarderobe nicht verwenden können und diese erst ab Dezember bzw. Jänner nach Fertigstellung des technischen Werktraktes wieder zugänglich sein wird! Bei der vergangenen Baubesprechung konnte ich als Projektleiter von der Nutzerseite erreichen, dass durch Vorziehen gewisser Arbeiten die Zentralgarderobe nunmehr ab 18. Oktober 2010 den Schüler/innen wieder zur Verfügung steht, wofür ich der Bauaufsicht und den bauausführenden Firmen besonders dankbar bin. Was die Sanitäreinrichtungen des Turntraktes be-

trifft, ist mit deren Fertigstellung Mitte November zu rechnen, so dass ab diesem Zeitpunkt die beiden Turnsäle für den Sportunterricht wieder zur Verfügung stehen können.

Im zweiten Semester sind der Rückbau der derzeitigen naturwissenschaftlichen Säle, der Umbau der Bibliothek sowie die Adaptierung der Räume für das Buffet, die Aufwärmküche, den Speisesaal und die Aufenthaltsräume im Parterre des Haupttraktes geplant. Die noch offenen Arbeiten wie Errichtung eines neuen Mediensaaes und neuer Klassenräume, der Türentausch sowie die Ein-

richtung der Sonderunterrichtsräume werden in den nächsten Sommerferien vorgenommen. Die Fertigstellung ist für Herbst 2011 geplant.

Das BG/BRG Judenburg ist in pädagogischer Hinsicht schon seit längerer Zeit ein Leuchtturm in der österreichischen Bildungslandschaft, wie dies 2007 durch Frau BM Dr. Schmied im Rahmen der feierlichen Ernennung zur Schule des Monats als besondere Würdigung zum Ausdruck gebracht worden ist. Darüber hinaus freue ich mich Ihnen mitteilen zu können, dass laut dem Präsidenten des Landes-

schulrate, Herrn Mag. Erlitz, das BG/BRG Judenburg auch infrastrukturell ab Herbst 2011 zu einer Vorzeigeschule werden wird. Schließlich möchte ich noch darauf hinweisen, dass mit der Bauaufsicht und den ausführenden Firmen bestes Einvernehmen besteht und das trotz der Zu- und Umbaumaßnahmen ein weitgehend ungestörter und geregelter Unterricht gewährleistet werden kann. Somit wünsche ich im besten schulparterschaftlichen Sinne uns allen ein gelingendes und erfolgreiches Schuljahr, herzlichst Ihr
Dir. Mag. Johann Mischlinger.

zur
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
am Dienstag dem 23. November 2010 um 19.00 Uhr
im Cafe Flair in Judenburg.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Eröffnung.
- 2) Rechenschaftsbericht des Vereinsvorstandes,
 - a) Obmann,
 - b) Kassier,
 - c) Kassenprüfer.
- 3) Neuwahlen.
- 4) Bericht von Herrn Dir. Mag. Johann Mischlinger, betr. Zu- und Umbau des BG/BRG Judenburg.
- 5) Allfälliges.

Wir laden Sie sehr herzlich zur Teilnahme an dieser Veranstaltung ein und hoffen, dass sich sehr viele von Ihnen an diesem Abend für die Arbeit des Elternvereins an dieser Schule Zeit nehmen können.

Neben den vereinsmäßigen angeführten Punkten besteht selbstverständlich auch die Möglichkeit, aktuelle offene Fragen in den Beziehungen SchülerInnen/LehrerInnen/Eltern zu diskutieren bzw. zu beantworten.

Als Ausklang des Abends erwartet Sie ein kleiner Imbiss und eine kleine Erfrischung sowie dabei ein reger Gedanken- und Meinungsaustausch.

Walter Pirker, Obmann